

# ADRA baut für Tropensturmopfer auf Dominica 25 neue Häuser

Die Schlammlawinen, die der Tropensturm „Erika“ ausgelöst habe, hätten Straßen, Brücken und Häuser auf dem Inselstaat zerstört, sowie mehr als 30 Personen getötet. Nach Angaben der Kommunikationsabteilung der teilkontinentalen adventistischen Kirchenleitung für Zentralamerika (Inter-American Division, IAD) habe ADRA unmittelbar nach dem zerstörerischen Sturm vom 27.8.2015 der Regierung versprochen, beim Wiederaufbau mitzuhelfen.

Laut Priscilla Prevost, ADRA-Projektleiterin, habe das Hilfswerk mit dem Bau von drei Dreizimmer-Häusern sowie fünf Zweizimmer-Häusern begonnen, die im April fertiggestellt sein sollen. Im Laufe eines Jahres sollen die meist adventistischen Freiwilligen, die sich wöchentlich ablösen, alle 25 Häuser errichtet haben. Es seien immer noch 373 Personen auf der Insel von den Folgen des Sturms betroffen, so Prevost. „Die Regierung stellt Land und Infrastruktur, ADRA die Arbeitskräfte sowie die Finanzen“, sagte die Projektleiterin. Die Häuser werden in Plat Ma Pierre, in Colihaut, einem Dorf an der Westküste des Inselstaats, erstellt.

---

---